

Niederschrift über die 7. Sitzung des Stadtrates Gröningen

Sitzungsdatum: Montag, den 09.03.2020
Beginn: 19:35 Uhr
Ende: 22:06 Uhr
Ort, Raum: Gröningen, Grabenstraße 14 (Sitzungssaal)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ernst Brunner

Mitglieder

Herr Jens Althaus
Herr Tobias Böhm
Herr Dietrich Bollmann
Herr Hardy Eller-Kowall
Frau Heike Friebertshäuser
Herr Wolfgang Ihsecke
Herr Dietmar Kinzel
Herr Peter Kinzel
Herr Julius-Gero Modler
Herr Dr. Raimo Modler
Herr Falk Öhlie
Frau Anika Rhein
Herr Jens Seeliger
Frau Andrea Senft
Herr Mike Staginnus
Herr Bernd Thiemicke

von der Verwaltung

Herr Holger Noffz
Herr Thomas Thamm

Gäste

Frau Yvonne Heyer (Volksstimme)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
 - 2.1 Information zum Breitbandausbau
- 3 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020 - Vorlage: GRÖ/047/20-BV

- 4 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- 5 Annahme einer Spende - Vorlage: GRÖ/053/20-BV
- 6 Informationen und Mitteilungen des Bürgermeisters und der Verwaltung
- 7 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 8 Schließung des öffentlichen Teils

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Annahme einer Spende (TOP 5)
- 10 Schließung des nicht öffentlichen Teils

Öffentlicher Teil

- 11 Schließung der Sitzung

Gefasste Beschlüsse

- 031/07/2020 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 der Stadt Gröningen
- 032/07/2020 - Annahme einer Spende

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind alle 17 Mitglieder des Stadtrates anwesend. Auf die Aufzeichnung der Sitzung zum Zwecke der Protokollausfertigung wird hingewiesen.

zu 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Zur Tagesordnung werden folgende Anträge gestellt.

- a) Rederecht für Herrn Noffz zum Breitbandausbau als TOP 2.1.
Abstimmung: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltungen: 0
- b) Änderungsantrag zum TOP 5 – Behandlung im nicht öffentlichen Teil (TOP 9)
Abstimmung: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

zu 2.1 Information zum Breitbandausbau

Herr Noffz informiert über den Stand Breitbandausbau im Verbandsgemeindegebiet. Am 30.03.2020 erfolgt der Spatenstich in Wulferstedt. Nach dem Ausbau in Wulferstedt sollen in den Orten Krottorf, Großalsleben und Kloster Gröningen das Glasfasernetz verlegt werden. Für die übrigen Orte der Stadt Gröningen werden derzeit noch die Ausführungsplanungen erarbeitet.

Bauausführende Firma ist die Ost Bau GmbH mit Sitz in Osterburg. Während der Bauphase wird ein Büro im Verbandsgemeindegebiet (wahrscheinlich in Wulferstedt oder Neuwegersleben) eingerichtet, damit der Bauleiter vor Ort erreichbar ist. Die Gesamtbauzeit ist bis August 2022 geplant. Für die Bauausführung wurde vom Auftragnehmer bisher nur ein Subunternehmer angemeldet. Es werden die verschiedenen Verlegungsmöglichkeiten dargestellt (Pflugverfahren, Schusstechnik, normale Leitungsbau).

In der anschließenden Diskussion wird auf Nachfrage informiert, dass die verlegten Leitungen über Satellit vermessen werden, die Leitungspläne an den Betreiber DNS-Net übergeben. Bei Aufbrucharträgen ist die DNS-net einzubeziehen. Die Frage, wann der erste Hausanschluss genutzt werden kann, kann nicht beantwortet werden, da hier verschiedene Faktoren eine Rolle spielen.

Herr Thamm gibt Erklärungen zu Vertragsmodalitäten (Vorvertrag usw.) sowie zu Wirtschaftlichkeitsprüfungen durch den künftigen Anbieter DNS-net. Hinsichtlich der zu erreichenden Quote von 47 % wird bekräftigt, dass die nicht in den einzelnen Orten erreicht werden muss sondern die Quote für das gesamte Verbandsgemeindegebiet gilt. Der Anschluss kann auch noch während der Bauphase beantragt werden. Abschließend wird bemängelt, dass die DNS-net in den letzten beiden Jahren unzureichend aktiv war.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Noffz für seine Ausführungen und verabschiedet ihn.

zu 3 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020 - Vorlage: GRÖ/047/20-BV

Der Vorsitzende erteilt dem Kämmerer Herrn Thamm das Wort. Herr Thamm geht auf die wesentlichsten Punkte des Haushaltsplanes ein. So ist im Ergebnishaushalt ein Minus dargestellt. Das Minus resultiert aus den verringerten Finanzausgleichszuwendungen und erhöhten Aufwendungen für die Kreis- und Verbandsgemeindeumlage. Es wird festgestellt, dass unter Beachtung der Rücklagenentwicklung und -prognose der Haushaltsausgleich nach § 98 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz gegeben ist. Im Vorbericht ist die Entwicklung des Schuldenstandes dargestellt. Kreditermächtigungen sind nicht vorgesehen. Daher ist die Haushaltssatzung nur anzeigepflichtig.

In diesem Zusammenhang wird darüber informiert, dass zur Förderung von kommunalen Straßenbaumaßnahmen die Zuschüsse nach dem Entflechtungsgesetz entfallen. Künftig werden nur noch Pauschalen für die Verbesserung der Infrastruktur ausgereicht. Die Höhe bemisst sich nach der Einwohnerzahl. Die Stadt Gröningen erhält im Jahr 2020 eine Pauschale von ca. 105.000 €. Des Weiteren prüft das Land Sachsen-Anhalt den Wegfall der Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz. Das bedeutet, dass Straßenbaumaßnahmen künftig möglicherweise über Kredite finanziert werden müssen.

Die in der Diskussion gestellten Anfragen werden zufriedenstellend beantwortet und Hinweise aufgenommen.

Für die nächste Haushaltslesung (2021) regt Frau Rhein an, die Teilergebnishaushalte bis auf die PSK-Ebene auszugeben.

Die Vorlage GRÖ/047/20-BV wird zur Abstimmung aufgerufen:

Anwesend: 17

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 4

Beschluss Nr. 031/07/2020

zu 4 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen

Es liegen keine Anträge auf über-/außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen vor.

zu 5 Annahme einer Spende - Vorlage: GRÖ/053/20-BV

Der Tagesordnungspunkt wird im nicht öffentlichen Teil beraten.

zu 6 Informationen und Mitteilungen des Bürgermeisters und der Verwaltung

Herr Brunner gibt zwei Themen bekannt:

- a.) Da das Kita Gebäude in Krottorf in einem sehr schlechten Zustand ist, werden vorbereitend Alternativen gesucht. Eine könnte im Bereich der Burg „Gut 6“ zu finden sein. Da auch diese unter Denkmalschutz steht (wie Kita Gröningen), möchte er empfehlen, dass der Planer in einer Grundlagenermittlung Vorschläge zur Nutzung dort in einer Grobskizze erarbeitet, damit bevor Entscheidungen getroffen werden, die Denkmalschutzbehörde schon aktiv beteiligt wird.
- b.) Der erarbeitete Entwurfsplanungstand für den Umbau der Kita Gröningen ist in dieser Form von der Denkmalschutzbehörde abgelehnt worden. Es muss ein neuer Entwurf erarbeitet werden. Schon aus diesem Grund soll bei zukünftigen Planungen im Denkmalsbereich die Behörde schon im Vorfeld beteiligt werden.

Das Hauptamt hat die offenen Fragestellungen aus der Stadtratssitzung vom 02.03.2020 geprüft. Herr Thamm verliest dazu die Stellungnahme:

- Thema Schule
„Den Bustransfer für die Kinder aus Großalsleben nach Kroppenstedt soll es geben. Es werden gerade die Angebote von geeigneten Fuhrunternehmen eingeholt. Die Beschulung ab dem Schuljahr 2020/21 erfolgt für Großalsleber Kinder in der Grundschule Kroppenstedt. Das ist Pflicht! Die Eltern können aber den Hort frei wählen. Regelmäßig ist es so, dass die Kinder den Hort in ihrem Heimatort besuchen (analog Wulferstedt / GS Hamersleben). Das heißt, die Kinder werden nach dem Schulunterricht wieder nach Großalsleben gefahren, um dann dort in den Hort zu geben. Wenn Eltern den Hort in Kroppenstedt wählen, müssen die Kinder von dort selbständig abgeholt werden.“
- Reinigungstage Sporthalle Gröningen
„Die Reinigung erfolgt weiterhin nur 5 Tage, jedoch wird nun samstags gereinigt und dafür mittwochs nicht. Am Mittwoch sind kaum Sportgruppen in der Halle, so dass dieser Tag ausgesetzt werden kann.“
- Namensgebungsentscheidung zu dieser Halle
„Mit der Namensgebung soll sich noch einmal der Sozialausschuss befassen und Vorschläge einbringen, die möglicherweise auch eine Verbindung mit Gröningen oder der Umgebung haben. Weiterhin soll der Ausschuss mitteilen, wer als Sponsor angefragt werden kann bzw. soll.“

zu 7 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder

- a. Herr Staginnus ist mit der Reinigungsregelung an nur 5 Tagen in der Sporthalle Gröningen nicht ganz einverstanden, da es vorher auch 6 Tage waren. Des Weiteren wird kritisiert, dass der Stadtrat Gröningen erst im Nachhinein und aus der Presse erfahren hat, dass die Reinigungsleistungen über die Verbandsgemeinde durchgeführt werden. Es wird eine Gegenüberstellung der Kosten des privaten Reinigungsdienstleisters und der Verbandsgemeinde gefordert.

Herr Thamm informiert dazu, dass der private Reinigungsdienstleister die Aufträge zum 31.12.2019 aufgekündigt hat. Dies hat die Verbandsgemeinde zum Anlass genommen ein Jahr lang auszutesten, ob sich die Reinigung der kommunalen Einrichtungen mit eigenem Personal kostengünstiger darstellt.

- b. Herr Julius-Gero Modler übergab Herrn Thamm eine handgeschriebene Liste zu den Gestaltungsvorschlägen der AVACON Trafostationen aus dem Kultur- und Sozialausschuss vom 09.03.2020.
- c. Frau Rhein erkundigt sich, ob die Scheiben der Buswartehalle im Grudenberg zur Reinigung entfernt worden sind. Der Bürgermeister informiert, dass die Scheiben kurz nach Bauende zerstört wurden. In der Diskussion wurde deutlich gemacht, dass die Buswartehalle wieder mit Seitenteilen ausgestattet werden muss. Die Ersatzbeschaffung von Glasscheiben als Seitenwände wäre kostenintensiv. Wenn das so gewollt ist, müsste der Stadtrat einen entsprechenden Beschluss fassen, so die Aussage des Bürgermeisters.
- d. Herr Dr. Modler bemängelte, dass in der neuen Straße „Grudenberg“ alle Einläufe der Straße „voll“ sind und fragte, wann der Bauhof hier mal tätig wird.
- e. Weiterhin kritisierte er den Zustand der gemeindeeigenen Baulandflächen, die auch im Internet zum Verkauf beworben werden, wie z.B. in Großsalsleben Kirchstraße (Grünbewuchs). Die Flächen müssen beräumt und in Ordnung gehalten werden.
- f. Ebenso ging eine weitere Kritik in Richtung Bauamt-Bereich Tiefbau hinsichtlich der schon lange versprochenen Zuarbeit für den Bereich des Rad- und Wegebbaus, speziell für die Betonfeldwege, die durch die schwere Landwirtschaftstechnik in seinen Augen in den letzten Jahren zunehmend zerstört werden. Er wollte genau wissen, ob Tonnagebegrenzungen möglich sind, wer für die Ahndung von Verstößen in diesem Bereich zuständig ist und welche Möglichkeiten hier hinsichtlich der Förderung/Instandsetzung bestehen. Eine rechtliche Prüfung wurde seines Wissens beauftragt.
- g. Herr Staginnus gab folgende Informationen aus der Beratung des Kultur- und Sozialausschusses zu geplanten Festen und der noch offenen Fragen:
 - am 24.06.2020 soll ein Kinderfest für alle Orte der Stadt Gröningen in Großsalsleben in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr stattfinden. Es werden ca. 300 bis 400 Teilnehmer erwartet.
Ungeklärte Probleme aus der Sicht des Ausschusses sind:
 - Parkplatzfrage – Sperrung eines Feldweges in der Nähe – ca. 200 Autos. Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt sollte der Bürgermeister die Sperrung mit den Landwirten abstimmen. Der Bürgermeister schlägt jedoch vor, den stadteigenen Weg für diese Veranstaltung zu sperren und die Polizei entsprechend zu informieren.
 - Es muss eine Toilettenanlage aufgestellt werden. Es würde die Möglichkeit bestehen von der FFW Alikendorf einen Toilettenwagen preiswert zu erhalten. Hier ist die Frage des Transportes offen, könnte dies der Bauhof machen? Der Bürgermeister erklärt, dass zur Spielplatzöffnung in Gröningen zwei Dixie-Toiletten aufgestellt worden sind. Dies wäre hier auch völlig ausreichend.
 - Am 27.06.2020 soll in Gröningen in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr das „Fest der Vereine“ stattfinden. Bei der letzten Zusammenkunft haben sich die Vereine beklagt, dass in der Vergangenheit nur wenige Stadträte das Fest besucht hätten. Hier wird sich eine höhere Teilnahme gewünscht.

Des Weiteren wurde vom Ordnungsamt mitgeteilt, dass für die Veranstaltungen ein Formular auszufüllen ist. Dem Ausschuss ging es um die Frage, wer die entsprechenden Genehmigungsanträge zu stellen hat. Herr Brunner antwortete, dass er das Ordnungsamt damit beauftragen wird. Es wird gebeten, eine Info an alle Beteiligten zu geben, wie damit umgegangen werden soll.

Herr Staginnus informiert, dass sich der Kultur- und Sozialausschuss mit der Umlage der Betriebskosten der Sporthalle Gröningen beschäftigen soll. Dazu wurden im Januar 2020 Unterlagen von der Verwaltung abgefordert. Diese liegen noch nicht vor. Herr Thamm informiert, dass die bisherige Bearbeiterin anderweitig eingesetzt wurde und deshalb nochmal eine E-Mail an die Hauptamtsleiterin geschickt werden soll.

Herr Staginnus erkundigt sich, bis wann Mittelanmeldungen für kulturelle Zwecke für das nächste Haushaltsjahr abgegeben werden müssen. Diese muss bis 30.09.2020 vorliegen, so Herr Thamm. In diesem Zusammenhang soll geprüft werden, ob bei der Bürgerstiftung Gröningen ein Zuschuss für kulturelle Zwecke / Veranstaltungen der Stadt beantragt werden kann.

Herr Brunner nutzt die Gelegenheit und bedankt sich bei den Mitgliedern des Kultur- und Sozialausschusses für die Erstellung und Verteilung des Kulturflyers. Er regt an, in diesem Jahr wieder das Museums- bzw. Oktoberfest durchzuführen, das in der Vergangenheit ausschließlich durch Spendengelder finanziert wurde, und gibt einige Tipps zur Umsetzung.

- h. Herr Dr. Modler sprach an, dass es nach seiner Kenntnis ein relativ neues Fördermittelprogramm vom Land für die „Pflege von Kriegsdenkmälern und Grabstellen“ geben soll. Die Friedhofsverwaltung sollte hier prüfen, ob über die bekannten Förderungen hinaus Fördermittel generiert werden können.

zu 8 Schließung des öffentlichen Teils

Der öffentliche Teil wird geschlossen.

zu 11 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 22:06 Uhr.

gez. Ernst Brunner
Vorsitzender

gez. Sabine Pörner
Protokollführer